

Subaru geht nicht an den Start

Subaru verzichtet in diesem Jahr auf das 24-Stunden-Rennen am Nürburgring: Das Motorsportteam Subaru Tecnica International (STI) hat seine Teilnahme an dem in den Spätsommer verschobenen Langstreckenklassiker (24.–27.9.2020) abgesagt. Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Reisebeschränkungen beeinträchtigen die Vorbereitung und erschweren Rennen außerhalb Japans, teilte das Unternehmen mit.

Das Subaru-Team ist Stammgast auf der Nürburgring-Nordschleife. Seit 2008 ist jedes Jahr ein Fahrzeug in der Eifel an den Start gegangen. In den vergangenen beiden Jahren hat Subaru jeweils den Sieg in der SP3T-Klasse eingefahren, in der Fahrzeuge mit bis zu 2,0 Liter großen Turbomotoren antreten. In diesem Jahr wollte das Fahrerquartett um den Niederländer Carlo van Dam und Tim Schrick aus Deutschland den dritten Sieg in Folge und den sechsten Erfolg insgesamt einfahren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Das Subaru-Motorsportteam STI (ohne Carlo van Dam und Tim Schrick).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Subaru
